

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 21.02.2019

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 0923/VIII aus der 22. BVV vom 28.06.2018

Vermessung der Schwimmbahnen in der Schwimmhalle „Helmut Behrendt“

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wurde gefolgt.

In dem Zwischenbericht, BA-Vorlage-Nr. 0420/V vom 30.07.2018 bzw. Information in der BVV vom 14.08.2018 ist über die Antwort der Berliner Bäder-Betriebe (BBB) berichtet worden.

Seitens der BBB gibt es die Anforderung, ein wettkampfgerechtes Becken entsprechend geltender FINA - Richtlinien (*Federation International de Natation Association - Internationaler Schwimmverband*) den Gästen nach der Sanierung zur Verfügung zu stellen. Weiter hieß es, dass derzeit von der Abteilung Bau / Technik auf Machbarkeit geprüft wird, ob diese Maßnahme so umgesetzt werden kann.

Eine weitere Abfrage im Dezember 2018 bei den Berliner Bäder-Betrieben (BBB) hat Folgendes ergeben:

Die BBB werden sich selbstverständlich bemühen, FINA-Richtlinien für den Wettkampfsport zu berücksichtigen. Jedoch seien die BBB an die Kubatur des Beckenrohbaus gebunden. Da keine Beckenbreite von mindestens 25 m für 10 Bahnen nach Kategorie A bzw. 21 m für 8 Bahnen nach Kategorie B vorliegen, werden sich die BBB bemühen, das Becken entsprechend Kategorie C (mittlere Anforderungen entsprechend Bau- und Ausstattungs-Anforderungen für wettkampfgerechte Schwimmsportstätten des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V., 1. Auflage 05/2012 Korrektur 08/2017) umzusetzen.

Thomas Braun
Stellvertretender Bezirksbürgermeister

Gordon Lemm
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Jugend und Familie